

Ressort: Politik

Innenministerium: Griechen sollen Briefbombe rasch aufklären

Berlin, 16.03.2017, 13:01 Uhr

GDN - Das Bundesinnenministerium hat die griechischen Behörden aufgefordert, den versuchten Sprengstoffanschlag auf das Berliner Bundesfinanzministerium rasch und lückenlos aufzuklären. "Wir erwarten von den griechischen Behörden eine schnelle und lückenlose Aufklärung dieses Falles, damit alle Täter ermittelt werden", sagte Innenstaatssekretär Günter Krings (CDU) der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe).

"Die deutschen Behörden werden selbstverständlich ihre Hilfe anbieten", sagte Krings. In der Poststelle des Bundesfinanzministeriums war am Mittwoch ein explosives Paket gefunden worden, welches aus Athen verschickt wurde. Eine linksautonome griechische Untergrundorganisation hatte sich am Donnerstag dazu bekannt, das Paket nach Berlin geschickt zu haben. Ob diese Erklärung der Wahrheit entspricht, konnte zunächst nicht verifiziert werden. Am Donnerstag war übereinstimmenden Medienberichten zufolge außerdem eine Briefbombe in einem Büro des Internationaler Währungsfonds in Paris explodiert und hatte eine Person leicht verletzt. Ob die beiden Fälle im Zusammenhang stehen war zunächst unklar.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-86715/innenministerium-griechen-sollen-briefbombe-rasch-aufklaeren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com